

4200 Euro gespendet

Liebenau. Die Jugendhilfeträger Trapez hat nach dem Tod des Liebenauer Unternehmers Volker Frerk eine Spende von 4200 Euro erhalten. Frerk starb am 12. Mai. Seine Frau Marita Frerk hat im Rahmen der Traueranzeige darum gebeten, an den Jugendhilfeträger zu spenden. Das sei ganz im Sinne des Verstorbenen gewesen. Die neue therapeutische Wohngruppe „Schwalbennest“ für traumatisierte Kinder von vier bis zehn Jahren in Liebenau sollte damit unterstützt werden, teilt Trapez mit. Die Summe von 4200 Euro sei zweckgebunden und werde ausschließlich für diese Einrichtung verwandt. „Es sollen davon Außenspielgeräte, Spielmaterialien und Fahrräder angeschafft werden. Die Einrichtung wird Volker Frerk ein ehrendes Andenken bewahren“, teilt Trapez mit. *DH*